

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand Januar 2004)

### 1. Allgemeines

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Grundlage aller von Pro Card Systems GmbH abgegebenen Angebote und Lieferungen. Änderungen bedürfen der speziellen Vereinbarung und schriftlichen Zustimmung von Pro Card Systems. Fremde Geschäftsbedingungen gelten ebenfalls nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Pro Card Systems.

### 2. Preisgestaltung/Eigentumsvorbehalt

Unsere Angebote sind speziell für Industrie, Handel und Gewerbe bestimmt. Alle Preise sind Nettopreise und gelten bei Inlandslieferungen zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Alle Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Sonderleistungen werden je nach Aufwand berechnet. Der Mindestauftragswert beträgt 50,00 EUR. Liegt der Auftragswert darunter, kann aus Kostengründen ein Mindermengenzuschlag von 10,00 EUR berechnet werden. Ausgenommen von dieser Regelung sind Abrufaufträge.

### 3. Lieferung

Unsere Lieferungen erfolgen generell ab Werk, zzgl. Versand, Verpackung und Mehrwertsteuer. Pro Card Systems wählt, sofern nicht anders vereinbart, die für die jeweilige Lieferung günstigste Transportart. Die Gefahr geht mit der Absendung der Lieferung auf den Käufer über. Transportversicherung deckt Pro Card Systems nur nach ausdrücklicher vorheriger Vereinbarung ein.

### 4. Lieferzeit

Artikel ohne Werbeanbringung und ohne individuelle Bedruckung liefern wir schnellstmöglich, Artikel mit Werbeanbringung und individueller Bedruckung nach Kundenwunsch werden nach einer bei der Auftragserteilung vereinbarten Lieferzeit geliefert. Teillieferungen werden nach Möglichkeit vermieden, sind aber in Einzelfällen zulässig. Die Lieferzeit beginnt nach Auftragseingang oder bei Sonderanfertigungen nach Eingang aller vom Kunden anzuliefernden Vorlagen, Dateien etc., sobald sie den Vorgaben von Pro Card Systems entsprechen.

### 5. Rechnungsstellung

Die Lieferung erfolgt im allgemeinen auf Rechnung in EURO. Grundsätzlich behalten wir uns jedoch Lieferung gegen Nachnahme oder Vorkasse vor. Rechnungen sind innerhalb 14 Tagen nach Lieferung ohne Abzug zahlbar, es sei denn, es wurden andere Zahlungsbedingungen vereinbart.

### 6. Gewährleistung

Der Käufer verpflichtet sich, die Ware unverzüglich darauf zu prüfen, ob sie vertragsgemäss ist. Mängelrügen können nur schriftlich mit genauer Begründung erhoben werden, und zwar bei offensichtlichen Mängeln binnen 7 Tagen, bei nicht offensichtlichen Mängeln binnen 6 Monaten nach Erhalt der Ware. Diese Fristen sind Ausschlussfristen. Transportschäden müssen unverzüglich bei Erhalt der Ware gemeldet werden. Der Nachweis, dass ein Mangel vorliegt, obliegt dem Käufer. Mängel eines Teils der Ware berechtigen nicht zur Rüge der gesamten Lieferung. Bei fristgerechter und berechtigter Mängelrüge ist Pro Card Systems berechtigt, nach seiner Wahl entweder eine Nachbesserung vorzunehmen oder die mangelhafte Ware durch eine andere, gleichwertige zu ersetzen.

Im übrigen sind alle weitergehenden Schadensersatzansprüche, insbesondere aus Verzug, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Vertragsverletzung, Verschulden bei Vertragsschluss und unerlaubter Handlung sowohl gegen Pro Card Systems als auch gegen ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, sofern nicht nachgewiesen wird, dass Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

### 7. Rückgaberecht

Rücksendungen von Waren sind nur mit Zustimmung von Pro Card Systems in Originalverpackung zulässig.

### 8. Mehr- oder Minderlieferung/Qualität

Bei Sonderanfertigungen und Bedruckung nach Kundenwunsch sind Mehr- oder Minderlieferungen von bis zu 10 % der bestellten Menge zulässig. Berechnet wird die gelieferte Menge. Kleine Abweichungen in Format, Farbe, Material usw. sind manchmal unvermeidbar und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

### 9. Geltung

Mündliche Vereinbarungen haben nur Gültigkeit nach schriftlicher Bestätigung.

### 10. Änderungen

Technische Änderungen für alle angebotenen Artikel bleiben vorbehalten.

### 11. Schlussbestimmungen

Durch die etwaige Unwirksamkeit einer oder mehrerer der vorstehenden Bestimmungen wird die Wirksamkeit der übrigen nicht berührt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Soweit das Gesetz es nicht anders vorschreibt, ist Erfüllungsort und ausschliesslicher Gerichtsstand für alle gegenseitigen Ansprüche Paderborn.